1. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land

TSG Hatten-Sandkrug : TSV Großenkneten
Montag, 29.01.2024, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV Großenkneten – 9:3 Auswärtserfolg

Im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land traf die Mannschaft der TSG Hatten-Sandkrug am vergangenen Montag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Großenkneten. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Markus Holzum. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Heiko Wiedenfeld, der in seinen Matches ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass die TSG Hatten-Sandkrug dieses Match mit 3 und der TSV Großenkneten mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Lehmkuhl / Keller das Spiel mit 1:3 gegen Wiedenfeld / Jähnigen abgaben und eine Niederlage kassierten. Fünf Sätze beharkten sich Lakeberg / Getz und Mauczik / Spille, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Mauczik / Spille zu Ende ging. Die gewinnbringende Taktik fehlte Richter und Keller bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Holzum und Eger von Beginn an. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Beim folgenden 3:0 gegen Thomas Mauczik fand Björn Lakeberg von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Chancenlos war indessen Dirk Lehmkuhl gegen Heiko Wiedenfeld nicht, aber mehr als ein 8:11, 7:11, 11:6, 7:11 war nicht zu holen. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Ein Satz reichte nicht, weshalb Ralf Keller das Match gegen Klaus Spille, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Anton Getz hatte anschließend seinen Gegner Markus Holzum beim ungefährdeten 11:6, 11:9, 11:4 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Ohne Satzgewinn für Ingo Richter verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Christian Eger. Das musste man neidlos anerkennen. Ohne Satzgewinn für Ulrich Keller verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tobias Jähnigen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Unglücklich war Björn Lakeberg in der Partie gegen Heiko Wiedenfeld, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Wiedenfeld mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Dirk Lehmkuhl beim 11:6, 2:11, 12:10, 11:3 gegen Thomas Mauczik doch überlegen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Lehmkuhl nun bei 7:6, während Mauczik bislang 7 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen Zähler für das Team verpasste Ralf Keller bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Markus Holzum. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Holzum nun 3 Siege, bei 9 Niederlagen aus. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TSG Hatten-Sandkrug am 09.02.2024 gegen den TV Jahn/DTB (SG) IV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 29.02.2024 gegen den VfL Wittekind Wildeshausen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2024 (22:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSG Hatten-Sandkrug

Doppel: Lehmkuhl / Keller 0:1, Lakeberg / Getz 0:1, Richter / Keller 0:1

Einzel: B. Lakeberg 1:1, D. Lehmkuhl 1:1, R. Keller 0:2, A. Getz 1:0, I. Richter 0:1, U. Keller 0:1

TSV Großenkneten

Doppel: Mauczik / Spille 1:0, Wiedenfeld / Jähnigen 1:0, Holzum / Eger 1:0

Einzel: H. Wiedenfeld 2:0, T. Mauczik 0:2, M. Holzum 1:1, K. Spille 1:0, T. Jähnigen 1:0, C. Eger 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2024 (22:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").